



Mitgliederinfo 6/2023

Aktuelles

Mo. 17.April.2023 Radtour mit dem RP durch den Rheinwald in Burkheim

Für die Vorstandsmitglieder der BI und die Bürgermeister und Ortsvorsteherin von Burkheim fand eine vom RP geführte Fahrradtour zu einigen Baustellen im Burkheimer Rheinwald statt. Teilnehmer waren: von der Gemeinde Burkheim, die Ortsvorsteherin Frau Bercher, von der Stadt Vogtsburg der Bürgermeister Herr Bohn und von der BI Herr Martin Bercher, Herr Karl-Heinz Brückner und Herr Andreas Steinbrich.

Herr Klump hätte sich allerdings noch mehr Teilnahme gewünscht.

Es wurden u.A. mehrere Brückenbauwerke besichtigt, der Standort des geplanten Querdamms und des Hebewerkes an der Kläranlage Burkheim, die Arbeiten am Leitdamm an der Stauhaltung Markolsheim. Für Unverständnis von Seiten der Ortsvorsteherin und des Bürgermeisters sorgte die Ankündigung, dass die Rheinstraße zwischen der Schrebergartenanlage und dem Wohnmobil-Stellplatz in Burkheim wegen der Verlegung der beiden Druckleitungen für längere Zeit komplett gesperrt werden soll. Damit wäre die Zufahrt zum Rheinwald und Baggersee von hier nicht mehr möglich.

SPD Bundestagsabgeordneter Johannes Fechtner unterstützt unsere Position

Bei einem Ortstermin im geplanten Polder Weisweil positionierte sich der Bundestagsabgeordnete ganz klar und eindeutig gegen die regelmäßigen und umweltzerstörenden sog. Ökologischen Flutungen.

Er führte dabei die Gefahr der Verbreitung der Tigermücke an und warnt vor dem Eintrag von Mikroplastik.

Einleitung des Abwassers der Kläranlage Burkheim, momentan und in der Zukunft?

Derzeit leitet das Klärwerk Burkheim das geklärte Abwasser über das Blauwasser auf kürzestem Weg direkt in den Rhein.

Nach Abschluss der Baumaßnahmen für den Polder Breisach/Burkheim wird das Blauwasser wieder in seinem alten Lauf an der Sponeck vorbei Richtung Jechtingen fließen.

Somit wird ein deutlich größerer Naturraum mit den im Klärwasser verbleibenden Schadstoffen belastet, als dies vor den Baumaßnahmen für den Retentionsraum war.



Reicht die Dimensionierung der Hebewerke aus bei Starkregen und gleichzeitiger Retention?

Entlang des östlichen Dammes des Polderraumes Breisach Burkheim, zum Blauwasser hin, werden drei Hebewerke mit einem sekundlichen maximalen Hebevolumen von 5 m³/s pro Bauwerk gebaut. Diese müssen im Falle von Retentionsflutungen im Polderraum den gesamten Abfluss des westlichen Kaiserstuhls über den Seitendamm heben, da ein freier, dem Gefälle folgender Abfluss im Blauwasser durch einen geplanten Querdamm an der Burkheimer Kläranlage unterbunden wird.

Der Dimensionierung der Hebewerke wurde ein Niederschlagsereignis einer Dauer von 24 Stunden zugrunde gelegt. In kleinen Einzugsgebieten, wie denen des Blauwasser führen allerdings kurze Starkniederschläge (1-2 Stunden) zu den höchsten Abflussspitzen.

Daher bezweifeln wir, dass bei gleichzeitigem Starkregen im Kaiserstuhl und Retention im Polder die Hebewerke ausreichend dimensioniert sind. Abfluss im Blauwasser, der nicht von den Hebewerken bewältigt wird, staut sich dann am Querdamm an der Burkheimer Kläranlage auf und gefährdet letztendlich die Ortslage von Burkheim.

Was passiert mit einem Biber, der eine Burg in den Schluten oder außerhalb des Retentionsraumes in einem Entwässerungsgraben baut?

Dieser Frage ist Herr Klumpp beim Fahrradtermin am 17. April eher ausgewichen und hat sie aus unserer Sicht nicht zufriedenstellend beantwortet. Da Biber im Gutachten, der Umweltverträglichkeitsprüfung und den bisherigen Planungen noch keine Rolle gespielt haben, hat das RP das Thema bei der Risikobetrachtung des Polderbetriebes bisher NICHT berücksichtigt.

Weiterführende Informationen erhältst du auf unserer Homepage unter

<https://www.bi-bb.de/aktuelles>

Schau mal rein!

Newsletter / Mitgliederbrief

Um Papier, Personal und vor allem die Portokosten zu sparen, wird der Mitgliederbrief ab **2023 nur noch per Mail** versandt.

Dies wird in Form eines Newsletters sein. Er wird in Zukunft den **Mitgliederbrief per Post ersetzen**.

Damit wollen wir noch schneller informieren. Er bietet uns auch die Möglichkeit schneller aktuelle Themen an unsere Mitglieder zu kommunizieren, ohne über den langwierigen Postweg gehen zu müssen.

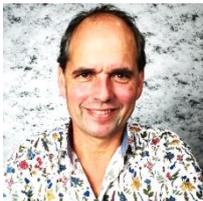
Wer weiterhin von uns informiert werden möchte der trage sich bitte in den Newsletter ein.

→ → <https://www.bi-bb.de/newsletter> ← ←

Ansprechpartner

Für Fragen, Wünsche, Anregungen und Beschwerden zur Retention und der Arbeit der BI stehen wir Euch/Ihnen gerne zur Verfügung.

Vorstands- vorsitzender



Martin Bercher

Telefon:
+49 173 300 57 61
E-Mail:
martin.bercher@bi-bb.de

Stellvertreter



Andreas Steinbrich

Telefon:
+49 7662 949343
E-Mail:
andreas.steinbrich@bi-bb.de

Stellvertreter



Maik Bock

Telefon:
+49 7667 912300
E-Mail:
maik.bock@bi-bb.de